

V-09-077 Keine Klimagerechtigkeit ohne Geschlechtergerechtigkeit!

Antragsteller*in: Georg P. Kössler (KV Neukölln)

Änderungsantrag zu V-09

Von Zeile 76 bis 79:

Haushaltsemissionen abzielen, benachteiligen Frauen*. Rentner*innen oder Alleinerziehende, beides Gruppen in denen Frauen* besonders stark vertreten sind, werden etwa durch ~~Erhöhungen~~ Subventionen der ~~EEG-Umlage (Erneuerbare Energien Gesetz)~~ fossilen Industrie und die (auch dadurch hohen) Abgaben auf Energie überproportional belastet. Geschlechtergerechter sind entsprechende Maßnahmen, die auf die Reduzierung der Emissionen im

Begründung

wir sollten nicht das Spiel der CDU mitspielen, alle Kosten dem EEG anzulasten. Dieses würde (in der Theorie) sinkende Strompreise (EE kosten nix an der Strombörse) bedeuten. Faktisch wird das aber "aufgefressen".